

Schirmherrschaft:

Ralph Edelhäuser, Erster Bürgermeister Stadt Roth

Leben ohne Rassismus Leben mit Courage

Durch die Ausstellung „Kicker, Kämpfer und Legenden“ kam eine Initiative zustande, die von allen KooperationspartnerInnen getragen wird. Die nachstehenden Veranstaltungen möchten sachlich und unterhaltsam informieren sowie aufzeigen, dass **Rother Institutionen mit Courage gemeinsam gegen Rassismus auftreten.**

Kooperation: vhs Stadt Roth, Museum Schloss Ratibor, Kulturfabrik Roth, Grundschule Kupferplatte, Realschule und Gymnasium Roth, Anton-Seitz-Mittelschule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Roth, Evangelische und Katholische Kirchengemeinden Roth, Evangelische Jugend Nürnberg, TSG 08 Roth, SPD Roth, DAV-Sektion Roth, KJR Roth, Rotary Club Roth, Stadtbücherei Roth, Eichenkreuz Nürnberg, Evangelische Versöhnungskirche Dachau, Augustinum Roth, BAVARIA Kino Roth und Türkisch-Islamischer Kulturverein D.I.T.I.B. Roth

Koordination:

Karin Duman-Geiß, Leiterin vhs Stadt Roth
Hilpoltsteiner Str. 2a, 91154 Roth
Tel. 091 71/98 98 3-14
Fax 091 71/98 98 3-20
karin.duman-geiss@vhs-roth.de
www.vhs-roth.de

Initiative
**Roth
ist
bunt**
Leben ohne Rassismus
Leben mit Courage



vhs Volkshochschule
Stadt Roth

vhs Volkshochschule
Stadt Roth

Anmeldung bei vhs Stadt Roth
Hilpoltsteiner Str. 2 a, 91154 Roth, Tel. 09171 98 98 30

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Impressum: vhs Stadt Roth, Redaktion: Karin Duman-Geiß
Gestaltung: grafikbuero-weinberg.de. Druck: laser-line.de
Titel Fotos: ©imagesbavaria/123rf.com, Jeanette Dietl/fotolia.com

Kooperationspartner:



Initiative
**Roth
ist
bunt**
Leben ohne Rassismus
Leben mit Courage

24. Okt. 2014
bis 16. Mai 2015



Nationalsozialismus – Roth

Fr, 24. Okt 2014, 19.00-20.30 Uhr
gebührenfrei

Themenabend KZ-Opfer aus dem heutigen Landkreis Roth

Veranstaltungsort: Roth, Seckendorffschloss
Referent: Claus Wittek

Die KZ-Opfer aus dem heutigen Landkreis Roth entstammten aus allen drei großen Kategorien. Drei Einzelschicksale aus dem heutigen Landkreis geben Einblick in die Umstände der Verhaftung und Einweisung ins Konzentrationslager und in die Handlungsweise der Ortsbehörden.

Vortrag zur Ausstellung

Do, 6. Nov 2014, 18-20 Uhr, Eintritt: 6 €
Vernissage: Mi, 5. Nov, 18 Uhr

(Un-)bekannte aus Böhmen und Mähren Einige Lebensbilder von Gustav Mahler bis Otfried Preußler

Veranstaltungsort Vortrag: Roth, Gasthaus Lohgarten
Referent: Dr. Wolfgang Schwarz
Veranstaltungsort Vernissage/Ausstellung: Roth, Seckendorffschloss

In dem Bildervortrag wird den Spuren und Wurzeln berühmter Persönlichkeiten nachgegangen, die in Böhmen und Mähren geboren wurden und aus dem deutschsprachigen Umfeld stammen. Die Beziehung dieser Menschen zu ihrem Geburtsort und ihrer Heimatregion gestaltet sich sehr unterschiedlich, manche verbrachten dort nur wenige Jahre, andere den Großteil ihres Lebens. Daneben liegt ein Schwerpunkt des Vortrags darauf, wie dieser Menschen heute vor Ort in der Tschechischen Republik gedacht wird. Portraits über Marie von Ebner-Eschenbach, Sigmund Freud, Gustav Mahler, Ferdinand Porsche und Otfried Preußler.

In Zusammenarbeit mit der Sudetendeutschen Landsmannschaft Roth

Lichterkette und Gedenkfeier

So, 9. Nov 2014, 18-19 Uhr, gebührenfrei

Lichterkette gegen Rechtsextremismus Gedenkfeier zur 76. Pogromnacht

Veranstaltungsort: Roth, Marktplatz, danach Seckendorffschloss
Organisation: SPD Roth, Moderator: Sven Ehrhardt

Landrat, Bürgermeister, Geistliche und Politiker gedenken gemeinsam mit Rother Bürgern der Geschehnisse vor 76 Jahren. Danach Gang zum Seckendorffschloss, hier Filmvorführung (siehe folgend).

Film zur Pogromnacht

So, 9. Nov 2014, 19-19.45 Uhr, gebührenfrei

Das Traurige Lied der Steine Die Chartreuse und St. Martin

Film von Familie Rohrbach in Erinnerung
an die deutsche Besetzung des Vercors

Veranstaltungsort: Roth, Seckendorffschloss
Arbeitskreis Initiative „Roth ist bunt“, Dr. Gerdt Rohrbach

Vom Col de Roussete aus kann man das Herz des Vercors fast völlig überblicken. St. Martin war zu einer traurigen Berühmtheit während des Zweiten Weltkrieges gelangt. Hier im Hotel du Vercors war das Hauptquartier der Résistance. Überhaupt enthält der Vercors eine Anzahl von Gedenkstätten, die an die Siege und Niederlagen der Résistance erinnern. Noch im Jahre 1944 schlugen die deutschen Truppen jegliche Form von Widerstand mit einzigartiger Härte nieder. Zuvor hatte sich das Vercors zur freien Republik Vercors erklärt. Von hier aus organisierte man mit Unterstützung der Alliierten die bewaffneten Kämpfer überall in Frankreich. Erleben Sie traurige Vergangenheit sowie Gespräche mit Zeitzeugen in der heutigen Zeit.

Der besondere Film

Do, 27. Nov 2014, 19-21 Uhr, Eintritt: 6 €

Zwei Leben – Thriller-Drama

Veranstaltungsort: Roth, BAVARIA-Kino
Bahnhofstraße 66

Mit dem Fall der Berliner Mauer und der politischen Neuordnung Europas gerät Katrines Leben in Norwegen aus dem Ruder. Plötzlich ist alles anders, ihre Familie, ihre Liebe, ihr Glück sind bedroht. Um zu verhindern, dass ihr Geheimnis ans Licht kommt, muss sie gegen ihren Willen in ihr früheres Leben zurückkehren. Wer ist sie wirklich? Geschick und professionell verwischt Katrine die Spuren ihrer Vergangenheit, verfängt sich aber zusehends in einem Netz von Lügen und Widersprüchen. Ihr Geheimnis droht ans Licht zu kommen. Verzweifelt versucht sie ihr fragiles Glück zu schützen. Dabei ist sie Täterin und Opfer zugleich. Es geht um Wahrheit und Lüge, um Tod oder Leben. Kann es wahres Glück im falschen Leben geben?

Juliane Köhler und Liv Ullmann bestechen als Mutter und Tochter in dieser aufwühlenden Geschichte, die auf Tatsachen beruht.



Interreligiöser Dialog

Do, 5. März 2015, 19 Uhr, gebührenfrei

Christlich-Islamischer Dialog

Veranstaltungsort: Augustinum Roth
Organisation: vhs Stadt Roth und christliche Kirchengemeinden

Islamische und Christliche Geistliche diskutieren in einer Expertenrunde über Parallelen und Unterschiede beider Religionen.

Theater

Premiere: Fr, 15. Mai 2015

2. Aufführung: Sa, 16. Mai 2015

Veranstaltungsbeginn und Eintrittspreise werden
in der Presse bekannt gegeben

Theater verbindet

Veranstaltungsort: Kulturfabrik Roth
Koordination: Semra Coban, Michaela Jilg, Mesut Kayir
in Kooperation mit den Rother Schulen, vhs Stadt Roth
und Kulturfabrik

Schüler werden über verschiedene Rollenspiele die Unterschiede zwischen der türkischen und deutschen Kultur aufzeigen. Dabei wird religiöses, kulturelles und traditionelles Wissen übermittelt. Die Schüler sollen innerhalb und außerhalb von Schulen das Leben des anderen verstehen und dadurch Respekt zu anderen Kulturen zeigen.

Interkultureller Dialog

Termin nach Vereinbarung, gebührenfrei

Besuch der Mehmet-Akif-Moschee

Roth, Mehmet-Akif-Moschee, Nürnberger Str. 10
Organisation: Semra Coban

Wer Interesse an der türkisch-islamischen Kultur und Religion hat, ist herzlich eingeladen, sich an einer Führung in der Mehmet-Akif-Moschee in Roth zu beteiligen.

Direkte Terminvereinbarung unter Tel. 0179 453 4940
oder semra.coban@gmx.de
Kinder und Jugendliche führen durch die Moschee.

Weitere Planung für 2015

Lesungen, Diskussion mit jungen Rother Sportlern mit und ohne Migrationshintergrund, Schulprojekte, Vortrag über Sinti und Roma